

Kleine Ballade
Gisbert zu Knyphausen

Kleine Ballade - Gisbert zu Knyphausen

Intro: **G D G Em** | **C D G G** (gezupft)

Verse: **G D G Em** | **C D G G** (gezupft, und zwar komplett)

In der Sonne glaenzt dein Kleid
und am Himmel macht der Tag sich breit.
Ein alter Mann kotzt auf die Wiese
und die Daecher singen Lieder vom Verfall.

Ja ich will dich verstehen
doch am liebsten wuerd ich untergehen
in dem Meer deiner Gefuehle
setz ich leise meine Segel und schlaf ein

Am D Em Em | **Am D Em Em**

Bis der Wind sich langsam dreht
und mein kleines Boot im Meer vergeht

Am D G Em

und in der Luft haengt still dein Wort
ich glaub wir waren schon mal an diesem Ort

Am D G G

Meine Gedanken schwirren stumm um dich herum
doch du schickst sie wieder fort

.....einfach so, einfach so.....

Intro x 2 (beim 2.mal flottes Pfeifen)

Verse x 2

Wir ziehen uns durch die Stadt
wir trampeln unsere Liebe platt
wir haben die Welt in unseren Herzen
und wir pruegeln unter Schmerzen auf sie ein

Doch was, wenn ich dir jetzt sag
dass ich das Leben eigentlich ganz gerne mag
gib mir die Hand ich halt sie fest wir gehen zum Flohmarkt
und verscheuern unseren Tag

Am D Em Em | Am D Em Em

Ich weiß nicht was dich noch so quält
du wirst geliebt und du liebst und das ist was zählt

Am D G Em

und in der Luft hängt still dein Wort
ich glaub wir waren schon mal an diesem Ort

Am D G G

Und meine Lieder lärmten laut um dich herum
doch du schickst sie wieder fort

....einfach so, einfach so, einfach so....

Am D G Em | Am D G G(hier evtl. statt Am ein C einsetzen,
bin mir nicht sicher, entscheidet selbst)

lalalalalalalalalalala